

Bruttium, durch den Laos von Lucanien geschieden. Auf der Ostseite: c. Apulien, d. Messapien oder Calabrien.

4) Die *Inseln*. Dicht an Italien legt sich durch die Strafe von Messina (fretum Siculum) geschieden in Dreiecksgestalt (Trinakria) Sicilien, geographisch und geschichtlich zu Italien gehörig. In größerer Entfernung liegen im tyrrhenischen Meere durch die Strafe von Bonifacio (fretum Gallicum) getrennt die beiden Inseln Sardinien und Corsica. Zwischen Corsica und Etrurien liegt Elba (Ilva).

*Klima und Vegetation.* Italien, ein gesegnetes Land, voller Reize, der Garten Europas, hat, wenn man von den rauhen Gebirgs- und ungesunden Sumpfigenden absieht, ein gemäßigtes, angenehmes Klima. Die reichen Flufsthäler und die kräuterreichen Bergabhänge fördern Ackerbau, Viehzucht und Weinbau. Vor allem fruchtbar war die oberitalische Tiefebene (reich bewässert durch Seen und die von den Alpen und dem Apennin zahlreich herabströmenden im Po sich sammelnden Flüsse), die latinische Ebene mit Ausnahme des Küstensaumes, welchen Maremmen und die pomptinischen Sümpfe einnehmen, dann besonders die den Busen von Neapel umziehende campanische Ebene, die Campagna Felice, wo die Natur alle ihre Reize ausgegossen, der Garten Italiens. Die Ostküste stand auch in Hinsicht auf Vegetation der Westküste nach; der Wassermangel hemmte den Anbau, namentlich in Apulien.

Die geschichtliche Bedeutung eines Volkes ist durch seine Beziehungen zu den Kulturvölkern und Kulturstaaten bedingt. Da sich die letztern während der alten Geschichte um das Becken des Mittelmeers lagerten, die italische Halbinsel in der Mitte dieses Meeres lag, so ergibt sich daraus die wichtige Rolle, zu welcher die italischen Völkerschaften vermöge ihrer geographischen Lage berufen waren.

*Die Bewohner des alten Italiens.* Die geographische Lage ist es nicht allein, die den Grad geschichtlicher Bedeutung bedingt. *Charakter und Eigentümlichkeiten der Völkerschaften* spielen als zweiter eben so starker Faktor mit.

In dem alten Italien finden wir die verschiedensten Völkerschaften vor: Italiker, Etrusker, Japyger, Celten,